



Entscheid
Nr. 301 vom 05.10.2026

Determina
n. 301 del 05.10.2026

Betreff: Liniendienst 349 Albions - Vergabe des Dienstes für den Zeitraum vom 13.12.2026-11.12.2027: Zuschlag an die Gesellschaft Pizzinini GmbH

Oggetto: Servizio di linea 349 Albions - Affidamento del servizio per il periodo 13.12.2026-11.12.2027: Aggiudicazione alla società Pizzinini Srl

CUP: D99F26000020007 - ISOV: 066615/2026
CIG: BD388605C1 - D3: 82186

GEMEINDESEKRETÄR

IL SEGRETARIO COMUNALE

Einsicht genommen in den Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 369 vom 22.12.2025 mit welchem der Arbeitsplan 2026-2028 genehmigt worden ist,

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023 (nachfolgend „Vergabekodex“);

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015 (Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe);

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008 „Einheitstext der Arbeitssicherheit“;

Nach Einsichtnahme in den Art. 126 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2), der die Aufgaben der leitenden Beamten festlegt;

Nach Einsichtnahme, in den Haushaltsvollzugsplan i.g.F., der die Verantwortlichen vorsieht, die in den ihnen übertragenen Zuständigkeitsbereichen die vorgegebenen Zielsetzungen und Richtlinien mit eigener Maßnahme umsetzen;

Festgestellt, dass die Vergabestelle "Gemeinde Lajen" (nachfolgend „Vergabestelle“) beabsichtigt, die im Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da der Dienst für ein weiteres Jahr vergeben werden soll werden soll;

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip-Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinien Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da (i) der

vista la delibera della giunta comunale n. 369 del 22.12.2025 con la quale è stato approvato il piano operativo 2026-2028;

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli appalti");

Vista la LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti pubblici);

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul Lavoro";

Visto l'art. 126 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) che individua e definisce il contenuto delle funzioni dirigenziali;

Visto il vigente piano esecutivo di gestione che individua i responsabili che attuano nell'ambito delle competenze loro assegnate con i propri provvedimenti gli obiettivi e le linee d'indirizzo definite;

Constatato che la stazione appaltante "Comune di Laion" (di seguito la "stazione appaltante") intende appaltare la prestazione indicata in oggetto, in quanto il servizio deve essere affidato per un ulteriore anno;

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento;

Dato atto, che ai sensi della "Linea Guida PAB n. 10" l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta, in quanto (i) l'importo del contratto da affidare è inferiore all'importo di euro 140.000 per

Vertragswert unter Euro 140.000 für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter Euro 500.000 für Bauaufträge liegt und (ii) der einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Einsicht genommen in die Anlage 1 Art. 4 Abs. 3 des BLR Nr. 153/2024 welcher folgendes vorsieht:

Die ergänzenden Liniendienste und die Liniendienste von ausschließlicher Gemeindeinteresse müssen unter Berücksichtigung der geltenden Grundsätze über die öffentliche Auftragsvergabe vergeben werden. Es wird in jedem Fall Artikel 21 des Landesgesetzes Nr. 15/2015 angewandt. Die Dienste müssen an Unternehmen vergeben werden, welche die gesetzlichen Voraussetzungen für die Ausübung der öffentlichen Personenverkehrsdienste erfüllen.

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne des LG 16/2015 zu vergeben;

Festzuhalten, dass die Gemeindeverwaltung eine Markterhebung (Nr. 060132/2026) durchgeführt hat, mit welcher 3 qualifizierter Wirtschaftsteilnehmer eingeladen worden sind ein entsprechendes Angebot vorzulegen;

Festzuhalten, dass lediglich die Pizzinini GmbH ein entsprechendes Angebot eingereicht hat;

Nach Einsichtnahme in das Angebot vom 20.08.2026, Prot. Nr. 00155534/2026, mit einem Gesamtbetrag in Höhe von Euro 161.380,00 (zzgl. 10% MwSt.), das von Pizzinini GmbH, MwSt. 01675150211 vorgelegt wurde;

Festzuhalten, dass das genannte Angebot sich aus den nachfolgenden Elementen zusammensetzt:

Trasse	Preis pro einzelne Fahrt (netto)	Tracciato	Prezzo per singola corsa (netto)
1. Albions-Klausen / Chiusa-Albions	26,00 €	1. Albions-Chiusa / Chiusa-Albions	26,00 €
2. Laion-Albions-Klausen / Klausen-Albions-Lajen	36,00 €	2. Laion-Albions-Chiusa / Chiusa-Albions-Laion	36,00 €

Festgestellt, dass die Vergabestelle die Möglichkeit der Anwendung des Pflichtfünftels gemäß Art. 120 Abs. 1 Buchstabe a) GVD 36/2023 vorsieht (Wert des Pflichtfünftels: 32.276,00 Euro);

Festgehalten, dass die/der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat;

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von

servizi e forniture ovvero inferiore a euro 500.000 per lavori e (ii) il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa;

Visto l'allegato 1 Art. 4 co. 3 della DGP n. 153/2024 la quale prevede che prevede quanto segue:

I servizi di linea integrativi e i servizi di linea in esclusivo interesse comunale devono essere affidati tenendo conto dei vigenti principi in materia di appalti pubblici. In ogni caso trova applicazione l'articolo 21 della legge provinciale 15/2015. I servizi devono essere affidati a imprese in possesso dei requisiti di legge per effettuare il servizio di trasporto pubblico di persone.

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi della LP 16/2015;

Di dare atto, che l'amministrazione comunale ha svolto una analisi di mercato (n. 060132/2026) invitando 3 operatori economici qualificati a presentare un offerta relativa;

Di dare atto, che la sola Pizzinini Srl ha presentato un offerta;

Visto l'offerta dd. 20.08.2026, n.prot. 00155534/2026, con un importo totale di euro 161.380,00 (oltre IVA di 10%), che veniva presentata da Pizzinini Srl, Part. IVA. 01675150211;

Di dare atto, che tale offerta si compone di diversi elementi come segue:

Ritenuto che la stazione appaltante prevede la possibilità di applicare il quinto d'obbligo ai sensi dell'art. 120 co. 1, lettera a) D.lgs. 36/2023 (valore del quinto d'obbligo: euro 32.276,00);

Constatato che la/il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo;

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche

ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

Einsicht genommen in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2,

Einsicht genommen in die Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften, welche mit L.G. 25/2016, genehmigt worden ist,

entscheidet

in Anwendung von Art. 8, Abs. 6 der Verordnung über das Rechnungswesen:

1. Pizzinini GmbH, MwSt. 01675150211 mit der Leistung „Liniendienst 349 Albions - Vergabe des Dienstes für den Zeitraum vom 13.12.2026-11.12.2027“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 161.380,00 (zzgl. 10% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 177.518,00, zu beauftragen.
2. Festzuhalten, dass für die Vergabe Auftragsprämien gemäß Art. 45 des GvD 36/2023 über einen Betrag von Euro 3.274,20 vorgesehen sind;
3. Die Gesamtausgabe wie folgt zu verpflichten:

UEB	Kostenstelle Centro di costo	Jahr Anno	Betrag Importo	Verpflichtung Impegno
10021.03.021500	100200	2026	8.965,00 €	1392/2026
10021.03.021500	100200	2026	165,35 €	1392/2026
10021.03.021500	100200	2027	168.553,00 €	1392/2026
10021.03.021500	100200	2027	3.108,85 €	1392/2026

4. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln und dabei auch die Bestimmungen betreffend einer eventuellen Preisrevision sowie Vorschusszahlung vorsehen.

devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2;

visto l'Ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunità comprensoriali approvato con L.P. 25/2016;

determina

in applicazione dell'art. 8, c. 6 del regolamento di contabilità:

1. Di incaricare Pizzinini Srl, Part. IVA. 01675150211 dell'espletamento della prestazione "Servizio di linea 349 Albions - Affidamento del servizio per il periodo 13.12.2026-11.12.2027" per un importo di euro 161.380,00 (oltre IVA di 10%), e quindi per un importo complessivo di euro 177.518,00.
2. Di dare atto, che per l'affidamento sono previsti incentivi di cui all'art. 45 del D.Lgs. 36/2023 nella misura di euro 3.274,20;
3. Di impegnare la spesa complessiva come segue:

4. Di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario prevedendo anche le disposizioni riguardanti la eventuale revisione dei prezzi e l'anticipazione del prezzo.

5. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für die gegenständliche Beauftragung eine Sicherheit in Höhe von 2% des Vertragspreises geleistet werden, da der Vergabebetrag über Euro 40.000 liegt.
6. Festzuhalten, dass Stefan Leiter, in der Eigenschaft als Bürgermeister, ermächtigt ist, diesen Vertrag zu unterzeichnen.
7. Festzuhalten, dass der Vertrag wird nur im Falle der Genehmigung des Dienstes durch die Abteilung Mobilität der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol wirksam. In dem Falle, in dem der Dienst von der Landesverwaltung nicht genehmigt werden sollte, ist der Vertrag als hinfällig, ohne Anrecht auf Schadensersatz von Seiten des Zuschlagsempfängers, zu betrachten.
8. Festzuhalten, dass der Auftragnehmer mitgeteilt hat, dass sich die Kosten für Arbeitskräfte und Personal gemäß Art. 108 Abs. 9 des GvD Nr. 36/2023 auf Euro 80.000,00 belaufen;
9. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.
10. Festzuhalten, dass Martin Federspieler der einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.
11. Festgehalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden Ausgabenverpflichtung vorgenommen wird. In diesem Sinne werden die entsprechenden Rechnungen liquidiert, nachdem die Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung der Zahlungsanweisung erfolgt ist.
12. Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der vorliegenden Maßnahme wird das Nichtbestehen von Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis G. 241/1990 und gemäß Art. 12/bis L.G. 17/1993 bestätigt.
13. Festzuhalten, dass die gegenständliche Maßnahme eine **institutionelle Tätigkeit** der Gemeindeverwaltung betrifft;
14. Festzuhalten, dass aufgrund der MwSt.-Bestimmungen die Rechnungsstellung nach dem System der geteilten MwSt. (Split Payment, Art. 17-ter des DPR Nr. 633/1972) erfolgen muss;
15. Den Betrag nach ordnungsgemäßer Durchführung und gegen Vorlage der entsprechenden Rechnung zu liquidieren und auszubezahlen.

Festzuhalten, dass gegen diesen Verwaltungsakt innerhalb von 60 Tagen ab Kenntnisnahme seitens eines Interessierten bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs eingereicht werden kann. Betrifft der Entscheidung die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme

5. Ai sensi dell'art. 36, co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto deve essere fornita una garanzia di 2% dell'importo contrattuale, poiché l'importo contrattuale è superiore a euro 40.000.
6. Di dare atto, che Stefan Leiter, in qualità di Sindaco è autorizzato/a a firmare il contratto in oggetto.
7. Di dare atto, che il contratto diventerà efficace esclusivamente in caso di approvazione del servizio da parte della ripartizione Mobilità della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige. Nel caso in cui il servizio non venisse approvato dall'amministrazione provinciale il contratto è da considerarsi decaduto senza alcun diritto a risarcimenti da parte dell'aggiudicatario.
8. Di dare atto, che l'aggiudicatario ha comunicato che i costi della manodopera e personale di cui all'art. 108 co. 9 del D.Lgs. n. 36/2023 ammontano a euro 80.000,00;
9. Di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.
10. Di dare atto che Martin Federspieler è il responsabile unico del progetto per lo svolgimento dell'incarico.
- 11.9. Constatato che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento, nei limiti comunque dell'impegno di cui al presente atto. Pertanto le rispettive fatture saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare prestazione e l'emissione del mandato di pagamento.
- 12.10. Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di interesse ai sensi dell'art. 6-bis della L. 241/1990 ed ai sensi dell'art. 12/bis della LP 17/1993.
13. Di dare atto, che il presente provvedimento è relativo all'**attività istituzionale** dell'ente;
14. Di dare atto, che in base alla normativa IVA la fatturazione dovrà avvenire applicando la scissione dell'IVA (Split Payment, art. 17-73 DPR n. 633/1972);
15. Di liquidare e pagare l'importo dopo regolare esecuzione con presentazione della relativa fattura.

Di dare atto che contro il presente atto amministrativo ogni cittadino interessato può presentare entro 60 giorni dalla conoscenza dello stesso ricorso alla Sezione Autonoma di Bolzano del T.A.R. Se la determina interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, c.5, D.Lgs. 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

reduziert

Sichtvermerk betreffend die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit, durch welchen die finanzielle Deckung bestätigt wird (Art. 185 und Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2).

Visto di regolarità contabile attestante la copertura finanziaria (185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2).

05.10.2026

Gemeindesekretär Il segretario comunale

Martin Federspieler

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993
Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993
Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005